



Dreifamilienhaus Weinstadt-Schnait

architektenwerk
thomas kemmer
lindenspürstraße 33
70176 stuttgart
tel. 0711 633 399 2

Planung 1997, Ausführung 1997-1998
in Zusammenarbeit mit Martin Bühler

Wohnfläche: 260 qm
Nettobaukosten: EUR 1.062,-/qm Wohnfläche



Das an dieser Stelle vorhandene alte Weingärtnerhaus stand seit mehreren Jahren leer. Unser Büro entwickelte ein Konzept für eine Neubebauung in räumlich beengter Situation mit unwesentlich geänderten Außenmaßen gegenüber dem Altbau.

Die Ecklage an der Kreuzung zweier Straßen und das trapezförmige Grundstück führten zu einer unkonventionellen Erschließung. Das offene Treppenhaus an der nordwestlichen Ecke ist über die öffentliche Fläche des verholzten Kosttobelbachs erreichbar. Die Treppe ist eine reine Ortbetonkonstruktion und hat keinen Kontakt zum Wohngebäude, um Schallschutz und Wärmeschutz zu optimieren. Diese Lösung thematisiert die Situation der umgebenden Bebauung: einfache, klar strukturierte Baukörper mit kleinen Anbauten. Das Tonnendach ermöglicht im Vergleich zum Satteldach eine höhere Ausnutzung trotz relativ geringen Volumens.

Ein optimiertes statisches Konzept trug dazu bei, die Bauwerkskosten zu minimieren und den Rohbau in sehr kurzer Zeit zu erstellen. Das Gebäude ist ein konventioneller Mauerwerksbau mit massiven, 24 cm starken Naturbimssteinen. Deren Robustheit, bauphysikalische Leistungsfähigkeit und ökologischer Wert machen diesen Stein zu einer guten Alternative zum üblichen Wärmedämmverbundsystem. Der kompakte Baukörper besitzt ein günstiges Verhältnis von Volumen und Hüllfläche und unterschreitet daher die Vorgaben der Wärmeschutzverordnung trotz der relativ geringen Außenwandstärke. Die Dachdeckung erfolgt mit einer gebogenen Wellzementplatte. Drei gleich organisierte Wohnungen mit 73 bis 78 Quadratmeter Wohnfläche erlauben eine flexible Aufteilung. Die Grundrisse können den Bedürfnissen unterschiedlicher Bewohner angepasst werden.

